Handel, Gewerbe und Verkehr.

Essen a. Ruhr, 18. Sept. [Telegr.] Das **Kokssyndikat in Bochum** veröffentlicht folgende Statistik: **Im August** wurden von den dem Kokssyndikat angehörenden Zechen 497,382,5 t abgesetzt; hierzu kommt der Versand der Privatkokereien mit 15,065 t, d. i. ein Gesammtabsatz von 512,447,5 t im August gegen 480,769 t im August 1896. In den ersten acht Monaten d. J. beläuft sich der Gesammtabsatz von Koks auf 3,922,150,5 t gegen 3,632,700 t im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

— Die Versammlung der **Brauerei Bodenstein**, Magdeburg, beschloss 12 Proz. Dividende.

— Weitere Dividenden. Der Aufsichtsrath der **Leipziger Malzfabrik Schkeuditz** beschloss wieder 11 Proz., der der Maschinenfabrik **Golzern** 10 Proz. (i. Vorj. 9) Dividende vorzuschlagen.

Wochenübersicht der Reichsbank vom 15. Sept.

Berlin, 18. Sept.

Aktiva.

1) Metallbest. (der Bestand an kursfähigem, deutschem Gelde u. an Gold in Barren od. ausl. Münzen) das Pfund fein zu 1392 M. berechnet	M.	846,887,000	Abn. 12,053,000
2) Best. an Reichskassenscheinen	„	22,251,000	Zun. 411,000
3) do. an Noten anderer Banken	„	11,437,000	Zun. 2,853,000
4) do. an Wechseln	„	712,720,000	Abn. 43,579,000
5) do. an Lombardforderungen	„	98,134,000	Zun. 5,419,000
6) do. an Effekten	„	8,888,000	Zun. 41,000
7) do. an sonstigen Aktiven	„	64,934,000	Zun. 8,141,000

Passiva:

8) das Grundkapital	M.	120,000,000	unverändert
9) der Reservefonds	„	30,000,000	unverändert
10) der Betrag der uml. Noten	„	1,056,156,000	Abn. 12,618,000
11) die sonstigen täglich fälligen Verbindlichkeiten	„	532,973,000	Abn. 23,727,000
12) die sonstigen Passiven	„	19,922,000	Zun. 328,000

Leipziger Börse, 18. September.

Zt.		M.		Zt.		M.	
3	Sächs. Rent.-Anl		96,30G	4	Mansf. Gew. 1882	500	102,25G
3	do.	1000	96,30G	4½	do. 1879		100,50G
3	do.	500	96,50G	4	do. Em. 1875		100,50G
		Thlr.		4	Lpz. Stadtobl. 1864		100,50G
3½	Staatsanl. 1855.	100	96,80B	4½	do. 1876		100,50G
3½	do. 67 kv. 4½	500	101,00B	3½	Alth. Landoblig.	1000	102,30G
3½	Landrentenbr.	500	99,00G	3½	do. do.	5000	102,30G

Div.	Eisenb.-Stamm-Akt.	
15	Aussig-Tepl. 500 fl	330,00B
8	Böhm. Nordbahn	—
13½	Buschtiehrad. Lit. A.	301,25bG
12	do. do. B	284,00G
110 fl.	Galiz. K.-Ludw.-B.	108,50G
6½	Graz-Köflach.	144,75G
3⅔	Marienburg-Miawka	84,00G

Div.	Eisenb.-St.-P.-Akt.	
5	Dux-Bodenb. Lit. A.	— —
5	do. do. B.	— —
5	Marienburg-Miawka	— —

Div.	Bank- u. Kredit-Akt.	
11	Allg. D. Kr.-A. Lpz.	213,00G
8	Dresdener Bank	156,90bG
6½	Gothaer Privatb.	129,50G
9	Leipziger Bank	190,10bG
5⅔	Sächs. Bank	127,75B
6	Zwickauer	— —

Div.	Industrie-Papiere.	
9	Chemn. Werkz. (Zim.)	145,00B
18	Crölliw. Papierfabr.	300,00B
—	4% do. Schildvschr	101,25G
3	Dürrstewitz-Rattm.	84,00bG
3	D. W. M. (Sonderm. & Stier) Vorz.-A.	107,75G
22	Gerser Jutesp. u. W.	207,75B
9	Germania (Schwalbe)	157,75B
19½	Gersd. Stkb.-V., St.-A.	38,00B
54	do. do. Pr.-A. I	370,00B
49½	do. do. II	770,00B
1⅓	Hallesche Str.-B.	113,00G
1	Kette Elbs.-G.-Akt.	79,75B
4	Körbisd. Zuckerfb.	115,50B

Div.		
6	Leipz. Baubank	102,50G
—	do. Elektr.-Werke	129,50G
4	do. elektr. Strassb.	161,00G
6	do. Gr. elektr. Strassb.	245,25bG
10	do. Hierbr. Reudn., v. Riebeck & Co.	209,00B
13⅓	Lpz. Kammgarnsp.	— —
11	do. Malzf. Schkeud.	168,00B
55 M.	Mansfelder Kuxe	1025,00
7½	Sächs. Kamm.-Sp. (Solbrig)	83,00G
10	Sächs. M.-F. (Hartm.)	194,25bG
18	Sächs. Webstuhl-Fabr. (Schönherr)	205,00B
10½	Thür. Gasges. Lpz.	208,00G
10½	do. Stamm-Pr	208,25B
7	S.-Thür. Br.-V. St.	127,00G
7	do. St.-Prior	132,00G
6	Zeitzer Par. u. S.-A.	110,60G
—	do. do. Oblig	105,25G
8	Zuckerfab. Glauzig	116,75B
0	Zuckerraff. Halle	113,50bG

%	Ausl. Eisenb.-P.-Obl.	
3½	Aussig-Teplitzer	99,50G
4	Böhm. Nordbahn	101,40G
5	do. do. Gold	— —
4	Buschtihr. 1886 (stfr.)	101,60G
4	do. do.	101,80G
5	do. Em. 1868/71/72	106,60G
4½	do. Gold	— —
5	Dux-Bodenbach	109,25G
5	do. Em. 1871	109,20G
5	do. do. 1874	111,70G
4½	Graz-Köflacher	— —
5	do. Em. v. 1871 u. 72	101,90bG
4	Kaschau-Oderberg	100,00G
4	Prag-Dux Gold	— —
5	do. Gold	115,15G
5	Prag-Turnau	— —

Waaren- und Produktenberichte.

Getreide.

* **Leipzig, 18. Sept.** Weizen per 1000 kg netto inländischer 172 bis 180 M. bez. u. Br., do. neuer 175—184 M. bez. u. Br., do. ausländischer 210—220 M. Br. Fest. Roggen per 1000 kg netto inländischer 135—143 M. bez. u. Br., do. neuer —.— M bez. u. Br., do. ausländischer 149—155 M. bez. u. Br. Fest. Gerste per 1000 kg. netto Braugerste 165—185 M. bez. u. Br., Mahl- und Futterwaare 114—130 M. bez. u. Br. Hafer per 1000 kg. netto inländischer neuer 140—143 M. bez. u. Br., do. ausländischer 142—150 M. bez. u. Br.

Spiritus.

* **Leipzig, 18. Sept.** Spiritus (unversteuert) per 10,000 l % ohne Fass mit 50 M. Verbrauchsabg. —,— M. G., do. mit 70 M. 43,70 M. G.

Oelsaaten. Oele. Fettwaaren.

* **Leipzig, 18. Sept.** Raps per 1000 kg. netto —.— M. Rapskuchen per 100 kg netto 12,00 M. nom. Rüböl per 100 kg netto ohne Fass. 58½ M. nom. Ohne Frage.

* **New York, 18. Sept.** Schmalz Western steam 5,02½ d. Rohe & Brothers 5,50

Chemische Produkte.

Merseburg, 18. Sept. (Bericht von **Hugo Eichhorn.**) **Chilesalpeter:** Markt unverändert fest. Heutige Notirung loco 6,97½ M. Febr.-März 1898 7,20 M., frei Fahrzeug Hamburg.

* **London, 17. Sept.** Chilisalpeter ordinär 7 sh. 4½ d., raffinirt 7 sh. 7½ d.

Metalle.

* **Amsterdam, 18. Sept.** Bancazinn 37.

* **London, 17. Sept.** (Telegramm.) Blei span. 13⅝ Lstrl., engl. 13⅝ Lstrl., Zinn 61⅞ Lstrl., Zink 17½ Lstrl. Antimon —.

* **Glasgow, 17. Sept.** Vorm. 11 U. 5 M. **Roheisen.** Mixed numbers warrants 44 sh. 1½ d. Kuhl.

* **Glasgow, 17. Sept.** (Schluss.) **Roheisen.** Mixed numbers warrants 44 sh. 2½ d.

* **New York, 17. Sept.** Zinn 13,65 Doll. Kupfer 11,30.

Wasserstände (+ bedeutet über, — unter Null).

Saale. Trotha, 18. Sept. morgens + 2,34, 18. Sept. abends + 2,35.
» Bernburg, 18. Sept. + 1,76, 18. Sept. + 1,70.

Moldau. Iser. Eger. Elbe.

	Sept.	Fall	Wuchs		Sept.	Fall	Wuchs
Budweis . . .	17. — 0,10	—	4	Torgau	18. + 2,44	16	—
Prag	» + 1,19	9	—	Wittenberg .	» + 3,10	24	—
Jungbunzlau	» + 0,36	—	2	Rosslau . . .	» + 3,80	30	—
Laun	» + 0,65	—	8	Barby	» + 3,69	17	—
Pardubitz . .	» + 0,45	10	—	Magdeburg .	» + 2,67	13	—
Brandeis . . .	» + 0,95	7	—	Tangermünde	» + 3,48	—	8
Melnick . . .	» + 0,93	14	—	Wittenberge	» + 2,88	—	14
Leitmeritz . .	» + 0,80	10	—	Dömitz Peg.	17. + 4,03	—	13
Aussig	18. + 1,30	7	—	Lauenburg .	18. + 2,02	—	10
Dresden . . .	» + 0,55	12	—				

Aussig: Von den oberen Plätzen werden 0,68 m Wuchs gemeldet.

Schiffswerkehr und Frachten.

Aussig, 18 Sept. Heutige Fahrtiefe 71 Zoll österr. Mass.

Die angesehenste Modenzeitung! **Erscheint alle 8 Tage!**

Der Bazar

Preis vierteljährlich 2½ Mark.

Der „Bazar" ist in Deutschland die **einzige Modenzeitung**, welche alle 8 Tage erscheint. Durch elegante Einfachheit der geschmackvollen Toiletten, Schnittmuster in natürlicher Größe, nützliche Handarbeiten sowie durch prachtvolle, kolorirte Modenbilder zeichnet sich die Zeitung besonders aus.

Man abonnirt bei allen Postanstalten und Buchhandlungen.

Submission.

Für unsere Speiseanstalt soll die Lieferung des Bedarfs
1) an Materialwaaren,
2) an Käse und Eiern
auf die Zeit vom 1. Oktober 1897 bis 30. September 1898,
die Lieferung des Bedarfs
3) an Mehl und Backwaaren,
4) an Fleisch und Fleischwaaren
auf die Zeit vom 1. November 1897 bis 30. September 1898
im Wege des Submissionsverfahrens vergeben werden.

Die Eröffnung der eingegangenen Angebote erfolgt am Sonnabend den 25. September cr. Vormittags 10 Uhr in der Expedition unserer Hauptkasse. Die Angebote erfolgen für jede der obigen Abtheilungen gesondert auf vorgeschriebenen Offerten-Formularen. Diese, sowie die Lieferungsbedingungen sind ebenfalls täglich während der Geschäftsstunden gegen 0,50 Mark in Empfang zu nehmen.

Offerten sind bis zum Termin verschlossen in der Expedition der Hauptkasse abzugeben, woselbst die Bedingungen vorher eingesehen werden können.

Halle a/S., den 14. September 1897.

Das Direktorium der Franckeschen Stiftungen.
Fries.

Existenz

für intelligenten jungen Mann mit einigen Mitteln durch Einrichtung einer Papier- und Schreibwaaren-Handlung. Sehr billige Miethe und weitgehende Unterstützung. Näheres **Cigarrenladen Geiststraße 32.**

Die **Ausgabe** von

Kartoffelland

quadratrudenweise beginnt:
Dienstag, Vormittag 8 Uhr
am Beesener-Wege hinter dem Südfriedhof.
Gut Rusche's Hof.

Verkauf oder Tausch.
Mein **Haus in guter Lage** von Halle, nahe **Friedrichsplatz**, will ich **verkaufen** oder gegen guten kl. Landgasthof **vertauschen.** Gutbaben 11,000 Mark. Offerten nimmt entgegen **Th. Schmidt, Halle,** Forsterstr. 42.

Ein chic eingerichtetes Geschäft,
bestehend 20 Jahre, gearbeitet wird mit 300—400% wird von einer Dame wegen Verheirathung **sofort verkauft.** Offerten bitte unter **G. g. 389** an die Expedition dieser Zeitung.

Kellnerstraße 10 II
218⅞ □m groß,
mit der ganzen Hinterfront der neu angelegten Gerberhalenstraße zugekehrt, stelle ich hiermit z. Verkauf
Julius Wagner, Paradeplatz 5, I.

Ein Speditionsgeschäft
mit oder ohne Grundstück wird zu **kaufen gesucht.** Um ausführliche Off. bittet der Beauftragte:
Theodor Schmidt,
Halle, Forsterstraße Nr. 42.

Hypotheken-Kapital,
längere Zeit fest, bis 60% der Taxe.
Georg Sachs,
Schulstraße 7. (d

Colonialwaaren-Geschäft, verb. mit Hausschlachten, ist per sofort od. später zu verkaufen oder zu verpachten. Off. **F. Z. 306** postlag. Aschersleben.

Älteres gutes **Materialwaaren-Geschäft** in mittlerer Stadt der Provinz Sachsen günstig verkäuflich. Anfragen sub **K. r. 375** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Hypotheken-Capital

10—15 Jahre fest, bis 60% d. Taxe.
M. Oberlaender,
Bank-Commission, Leipz. Str. 33.

Geld! Wer Geld jed. Höhe zu jed. Zweck sucht, schreibe schleunigst an Adr.: **D. E. A., Berlin 43.**

Sophienstr. 26 Parterre-Wohnung, 3 Zt., 2 K., K. u. Zubeh., Gartenlaube, 600 M., 1/10. zu verm. Näheres **Gr. Steinstraße 10.**

Halbe I. Etage,
320 Mark, sofort zu vermiethen **Merseburger Strasse 19b.**

Herrschaftliche Wohnung,
4 Zt., 2 K. u. Zubehör, 750 M. 1. Oktober zu beziehen **Wuchererstr. 60.**

Marienstraße 28, (Bahnhöhe)
1. Etage, 450 M. und 3. Etage 375 M. 1. Oktober zu vermiethen. Näheres beim **Dannmann** und bei **Christian Glaser,** Gr. Klausstr. 24.

Leipziger Str. 15, I. r.
möbl. Zimmer billig zum 1. Oktober zu vermiethen.

F. möbl. Zimmer Augustastraße 20.

Mbl. Zim. zu verm. **Gr. Steinstr. 61.**

Gartenbenutzung
sucht Amtsgerichtsrath **Bennhold,** Poststraße 8.

Knechte, Mädchen, Schweizer, Jungen sucht bei hohem Lohn, freier Reise und 5 Mk. Miethsgeld **Frischmuth's kostenfr. Stellennachweis, Martinstraße 24, I.,** Nähe Bahnh.

Centralheizungs-Anlagen.

Die vollständige Einrichtung von **Dampfheizungen** mittelst Hochdruck oder Abdampf — **Niederdruck-Dampfheizungen** mit doppelt wirkendem Zugregulator und Präcisionsregulirung der einzelnen Oefen, **Warmwasserheizungen und combinirte Systeme** für Private, öffentliche Gebäude und Fabriken; **desgl. Trockenanlagen für gewerbliche Zwecke, Dampfbäder, Warmwasserbereitung** ꝛc., sowie Ausführung v. Reparaturen übernehmen

Dicker & Wernebuig, Thurmstr. 123, Fernspr. 31.

Leipziger Str. 33, klein. Laden
mit 2 Schaufenstern für 800 Mark 1. Januar zu vermiethen.
A. E. Giese, Marktplatz 23, I.

Für Besetzung offener
kaufmännischer Stellen
empfiehlt seine altbewährte Vermittlung (f. **Geschäftsinhaber** u. **Mitglieder** kostenfrei) der **Kaufmännische Verein in Frankfurt a/M.**

General-Agent gesucht,

welcher recht thätig und große Bekanntschaft besitzt. Vertreter anderer Branchen bevorzugt. Adresse: General-Direktion der Sächsischen Vieh-Versicherungs-Bank in Dresden.

Für Colonialwaarengeschäft wird ein junger Mann per 1. Oktober gesucht.
Schriftliche Offerten an **Paul Billhardt, Weißenfels,** erbeten.

Die Campagne

beginnt
Donnerstag den 23. September.
Die **Annahme der Leute** findet **Mittwoch den 22. September** Nachmittag 3 Uhr auf dem Fabrikhofe statt. Anmeldungen werden schon vorher entgegengenommen. — Erforderliche Papiere sind mitzubringen.
Zuckerfabrik Körbisdorf.

Für mein Agentur-, Kommissions- u. Assekuranz-Geschäft suche unter günst. Bedingungen gegen monatl. Vergütung **einen Lehrling** per sofort oder 1. Oktober. Mit Einjährig-Freiw.-Zeugniß bevorzugt.
Max Ahmann, General-Agentur, Breitestr. 3, I.

Lehrlings-Gesuch.
In **bies. Bankgeschäft** ist für einen j. Mann m. Zeugn. z. Eint.-Dienste noch p. 1. Stelle als **Lehrling** frei. Off. unter A. r. 10086 an **Rud. Mosse, Halle.**

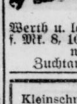
Zum Kochen lernen
junge Mädchen vom Lande gesucht Off. unt. **T. 2584** an die Exp. d. Ztg.

F. Mädchen f. feine Damenschneiderei als Lehrling gesucht Schulberg 1, I.

Für **Fröbelscher**
Kindergarten,
Taubenstr., Ecke v. Steinweg.
Vom **1. October** an können sich wieder einige junge geb. Mädchen zu **Kindergärtnerinnen** ausbilden. Auf Wunsch nach beendigtem Cursus Stellung. **Liesb. Wiese.**

Wer seine Frau lieb hat und vermärkts kommen will, lese **Dr. Bock's Buch:** „Kleine Familie". 30 Pfg. Briefm. einf. **G. Klötzsch** Verlag, Leipzig 28.

Br. Stute,
7 Jahre alt, 1.60 m groß, geritten u. zweispännig gefahren, billig zu verkaufen. — Neues compl. Reitzeug verkaufe ebenfalls. **Wuchererstr. 10, I**



Ernst Kühnel,
Copitz (Elbe).
Weltbekannte Züchterei tiefstourenreicher **Kanarienedelroller.** Prämiirt mit höchsten Auszeichnungen. Versandt unter Garantie f. Werth u. leb. Ankunft geg. Nachnahme f. Mk. 8, 10, 12, 15, 20 per St. Zuchtweibchen Mk. 1.50.
Zuchtanleitung 50 Pf. Briefm. (ad

Kleinschmieden 6, Fernspr. 1013.
Engel-Apotheke
empfiehlt (d
Insectenpulver, Naphthalin, Camphor-Tabletten, Insectenfänger.

Die Volksküchen
befinden sich: **I. Brunoswarte 31, II. Breitestraße 33.**
Speisen werden verabreicht von 11 bis 1 Uhr täglich.
1 ganze Portion zu 25 Pfennig,
1 halbe „ „ 13 „
Marken zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in beiden Küchen verw. werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann **Hille,** Geiststr. 68, bei Herrn **Hade,** Zwingerstraße 5, und in der Kaffeehalle 1. am Leipziger Thurm.
Die Verwaltung der Volksküchen.

Neu aufgenommen!
Schürzen u. aufgezeichn. Weisswaaren
in riesig großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.
Gustav Barth,
Schmeerstraße Nr. 2.

Medaillon verloren. Gegen Belohn. abzugeben **Streiberstr. 31,** im Laden.

Achtung!

Da mein Bruder **Max Möbius** bei einer großen hiesigen Firma gelernt hat, daß nur er allein in Halle a/S. die **Firma Möbius, Rosischlächter,** führe, und **kein Möbius** weiter in Halle Rosischlächterei betreibt, mache ich hiermit bekannt, daß ich **mein Geschäft nach Langestraße 21 wie vor nur allein** befindet.
Arthur Möbius
Rosischlächter.

Ich warne hiermit Jedermann, meiner Ehefrau **Wilhelmine Poetzsch** geb. **Naumann** zu Löbejün, welche von mir separirt lebt, etwas zu borgen, sei es Geld oder Geldeswerth, wie Waaren oder dergl. Ich erkläre hiermit ausdrücklich, daß ich für derartige Schulden nicht aufkomme. (ad
Gr. Pogul in Schlesien, am 17. Sept. 1897.
Gottfried Poetzsch, Ziegelmeister.

Familien-Nachrichten.

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Prof. Dr. F. Lamprecht (Naumburg); Hrn. Apotheker A. Tuchen (Naumburg); Hrn. Hauptmann Doerr (Wilhelmshaven); Hrn. Major Bendemann (Trier); Hrn. Dr. Schachthausen (Matingen); Hrn. Dr. med. Rempe (Köln). — Eine Tochter: Hrn. Rechtsanwalt Gutsche (Magdeburg); Hrn. Dr. Kurn (Magdeburg); Hrn. Armin Heiser (Mühlhausen).

Gestorben: Frau Apotheker Emilie Becker geb. Dorstewitz (Bielefeld); Kaufmann Wegerich (Mühlhausen); Major a. D. Bruno Bauer (Bad Oeynhausen); Mühlenbesitzer August Bent (Oberroßla); Kaufm. Eduard Pröschold (Gräfenthal).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970919025/fragment/page=0001

G. H. Fischer

Fernsprecher 893. **Bankgeschäft.** Reichsbank-Giro-Conto.

Halle a. S. Poststrasse 18.

An- und Verkauf von Werthpapieren.

Einlösung von Coupons.

Gaswerk Giebichenstein.

Den geehrten Gasinteressenten zur gefl. Kenntniß, daß wir **Reilstraße Nr. 46** ein

Installations-Bureau

zwecks Ausführung der Hauseinrichtungen eröffnet haben.

Wir hoffen, schon Anfang Dezember mit der Gasabgabe beginnen zu können und bitten um rechtzeitige Anmeldungen.

Anmeldungen werden auch im Amtshause, im Baubureau und in der Restauration „Lüderitz Berg" entgegen genommen.

Gleichzeitig machen wir die geehrten Consumenten erg. darauf aufmerksam, daß wir bei dem **Installations-Bureau** ein **Lager von Kronen, Ampeln, Lyren, Gaskochern, Gaskochherden, Gasbadeöfen, Gasplätten** u. s. w. zur **gefl. Auswahl** errichtet haben.

Julius Blüthner

Kaiserliche und Königliche Hof-Pianoforte-Fabrik.

Filiale: Halle a/S., Poststrasse 21.

Reiche Auswahl.

Stimmungen. Reparaturen.

Ernst Vieweg,

Geiststrasse 48 — Fernspr. 755

empfiehlt

Grösste Auswahl aller

Gas-Beleuchtungs-Gegenstände.

Fort mit den Hosenträgern!

Zur Ansicht erhält Jeder franco gegen Franco-Rücksdg. **1 Gesundheits-Spiralhosenhalter,** bequem, stets pass., ges. Haltg., keine Athemnoth, kein Druck, kein Schweiss, kein Knopf. Preis 1,25 Mk. (3 Stück 3 Mk. per Nachn.). **Schwarz & Co.,** Berlin S. (70), Annenstr. 23. Vertr. gesucht.

Gerichtlicher Ausverkauf.

Die zur **Carl Lewin'schen Konkursmasse** (Kaufhaus Germania) gehörigen Waaren, bestehend aus

Herren- und Knaben-Anzügen

von einfachsten bis zu hochfeinsten Qualitäten, sollen von

Montag den 20. September cr.

ab und folgende Tage früh von 9—12 Uhr und Nachm. von 3—6 Uhr im **Geschäftslokal Leipziger Str. 5, I. Etage,** neben dem Restaurant Forelle, zu **sehr billigen** Preisen ausverkauft werden.

Halle a. S., den 16. September 1897.

Franz Krug,

Verwalter der Carl Lewin'schen Konkursmasse.

Eier

sind z. Zt. **ausgezeichnet frisch,** zum Sieden und als Trink-Eier geeignet.

F. H. Krause, Gr. Ulrichstr. 40. Leipziger Str. 96. Alter Markt 18. Gr. Steinstr. 42. Gr. Ulrichstr. 37.

Lokomobilen bis 200 Pferdekr.

für Industrie und Gewerbe

beste und sparsamste Betriebskraft der Gegenwart.

1895/96 1191 Stück verkauft.

(ad

HEINRICH LANZ, Mannheim und Berlin.

Stadtgymnasium zu Halle a. S.

Das **Wintersemester** beginnt für das **Gymnasium** am **14. Oktober,** für die **Vorschule** am **15. Oktober.**

Aufnahmeprüfungen für Gymnasium und Vorschule am **14. Oktober von 8 Uhr an.**

Am 15. Oktober 9 Uhr versammeln sich die in **M 3** neueintretenden **Vorschüler in der Aula,** die anderen Vorschüler in ihren Klassen.

Dr. F. Friedersdorff.

Frauen-Industrie- u. Kunstgew.-Schule,

akademische Lehranstalt I. Ranges

für modernste Damenschneiderei und Wäsche-Confection, älteste und **bestrenommirte** am Platze, **Sophienstrasse 17, vom 1./10. ab Alte Promenade 35, der Hauptpost schrägüber.**

System und **Methode der Berl. Akademie.** Ausbildung als **Directricen.** Ferner Unterricht in **sämmtl. Kunsthandarbeiten.** Auf Wunsch **Pension.** Für Damen **höh. Stände** Separat-Kurse. Prospecte gratis und franco durch die Vorsteherin Frl. **Clara Martini.**

Deutsche Einheits-Stenographie

von Gabelsberger

ausschließlich aller anderen Systeme allein staatlich gelehrt an den Schulen in Baiern, Sachsen, Oesterreich, Sachsen-Weimar und Oldenburg.

Demnächst beginnen wieder

unentgeltliche Unterrichts-Curse

für Schüler

und werden schriftliche Anmeldungen dazu schon jetzt bei **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.,** Schmeerstr. 20, I. angenommen.

Vereinigung zur Verbreitung Gabelsberger'scher Stenographie in Schülerkreisen, Halle a/S.

Restaurations-Uebernahme.

Am heutigen Tage übernehme ich das Restaurant

„Theaterbörse", Alte Promenade 26,

und bitte meine geehrten Freunde, Bekannten und Nachbarn, mich in diesem meinen Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Es soll stets mein eifrigstes Bestreben sein, **nur gute Speisen und Getränke** zu verabfolgen.

Hochachtend

Gottfried Schröter.

Heilsarmee.

27 Kleine Ulrichstraße 27, Eingang Völbergasse.

Sonntag Abend 8 Uhr **Extra-Versammlung.** Die singende Lerche aus der Schweiz leitet.

Jedermann willkommen. Eintritt **10 ₰**

Frauenchor „Deutsches Lied".

Dirigent: Herr **Compes de la Porte,** Kapellmeister a. D.

Beginn der Uebungen: **Mittwoch 29. September** 5—6½. Anmeldungen, auch solcher Damen, die nicht bei mir Gesangstunden nehmen wollen, bei mir erbeten, 1—3.

M. Leist, Friedrichstraße 12, II.

Grosse

Klassen-Lotterie

Mit 90% garantirt. zum **Mit 90% garantirt.**

Ziehung der Kgl. Preuß. Lotterie für die Schlesischen Musikfeste in Görlitz

435000 Loose und 17347 in zwei Klassen vertheilte Gewinne und 1 Prämie.

I. Klasse

Ziehung am 20. und 21. October 1897.

Preis eines Looses: ¹/₁ 6,60 M., ½ 3,30 M. einschließlich Reichsstempel-Abgabe

Gewinne			
1	40000	=	40000 M.
1	10000	=	10000
1	5000	=	5000
1	3000	=	3000
1	2000	=	2000
2	je 1000	=	2000
4	500	=	2000
10	200	=	2000
20	100	=	2000
40	50	=	2000
50	30	=	1500
400	20	=	2000
7375	12	=	88500
7606	Gewinne i. Ges.-Werth v.		162000 M.

II. Klasse

Ziehung vom 15.—18. December 1897.

Preis eines Looses: ¹/₁ 4,40 M., ½ 2,20 M. einschließlich Reichsstempel-Abgabe

Größter Gewinn hat im glücklichsten Falle Werth v. **250000 M.**

Prämie i. W. von **150000 M.**

1	100000	=	100000 M.
1	50000	=	50000
1	20000	=	20000
1	10000	=	10000
1	5000	=	5000
3	3000	=	9000
3	2000	=	6000
10	1000	=	10000
20	500	=	10000
100	200	=	20000
200	100	=	20000
400	50	=	20000
1000	20	=	20000
8000	15	=	120000
974	Gewinne und 1 Prämie i. Gesammtw. von		570000 M.

Certif. kr. 20 Pfg. Stempel-Abgabe für Beträge von 1000 Mark Werth.

Bei Loosen, die zur zweiten Klasse gekauft werden, ist die Einlage der ersten Klasse nachzuzahlen.

Preis der Loose I. Klasse ¹/₁ **M. 6,60,** ½ **M. 3,30,**
„ „ „ II. „ ¹/₁ **„ 4,40,** ½ **„ 2,20,**
Preis der Voll-Loose (für 1. u. II. Klasse giltig) ¹/₁ **„ 11,—,** ½ **„ 5,50.**

Porto und Liste 30 Pfg. (für Voll-Loose 50 Pfg.).

Loose versende ich geg. Einzahlung auf Postanweisung od. Nachn. d. Betrages.

Carl Heintze, General-Debit, Berlin W.

Unter den Linden 3 (Hotel Royal).

Loose sind zu haben bei

Schroedel & Simon, Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 50,

B. Heinzel, Halle, Zwingerstrasse 9, part.

Stadt-Theater Halle.

Montag den 20. September
3. Vorst. 3. Abonn.-Vorst. Farbe blau.
Zum 1. Male:

Renaissance.

Lustspiel in 3 Akten von Fr. v. Schönthan u. Fr. Koppel-Ellfeld.

Personen:

Marchesa Gennara de Sansavelli . . . E. v. Savary.
Vittorino, ihr Sohn . F. Albrecht.
Silvio da Feltre . . . O. Roehl.
Benitvoglio, ein Benediktiner-Vater . . . G. Steinegg.
Severino, Magister . . H. Vogeler.
Jlotta, Schließerin . . T. Baumann.
Coletta, Jlotta's Nichte B. Rocco.
Mirra . . . . . G. Arnold.

Nach dem 1. Akt längere Pause.
Anfang 7¼ Uhr, Ende gegen 9¾ Uhr.

Dienstag den 21. September
4. Vorst. 4. Abonn.-Vorst. Farbe gelb.

Fidelio.

Oper in 2 Aufzügen von Beethoven.

Walhalla-Theater

Direktion: **Richard Hubert.**

Neuer Spielplan!

Die Gesellschaft **French,** excentrische Bravour-Rollschuhläufer. — Die Gebrüder **Latouré** mit ihrem komischen Zwergtheater. — Mr. **Hasson** u. Miß **Jenny,** Bravour-Equilibristen auf der **hochrollenden Kugel.** — Die Geschwister **Pranchetti,** Kunst-Radfahrer. — Das **Griffith-Reade-Trio,** excentrische Burlesk-Komödianten. — Herr **Hermann Mueller-Lipart,** musikalischer Verwandlungskünstler. — Fräulein **Elsa Schroettel,** sächsische Humoristin. — Herr **Jean Bayer,** Original-Gesangs-Humorist.

Beginn 8 Uhr. — Ende gegen 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Nachmittags von 4 bis 6 Uhr
Große

Nachmittags-Vorstellung.

Eltern, Vormünder, Erzieher u. s. w. haben das Recht, auf je ein Billet **ein Kind frei** dazu mitzubringen.

Auswärtige Theater.

Montag den 20. September 1897.

Leipzig (Neues Th.): Der Freischütz.
Leipzig (Altes Th.): Eine tolle Nacht.

Prinz Carl.

Inh. **Paul Haase.**

Jeden Abend im vorderen Saale

Concert von der **Oesterreichischen Damen-Kapelle Ludwig (7 Damen, 3 Herren).**

Programm 15 Pfg. Eintritt frei.

Kranken- u. Begräbnisskasse des kaufm. Vereins zu Halle (S.) E. H. deren Mitgliedschaft in ganz Deutschland von dem Beitritt zu einer Orts- oder anderen Krankenkasse befreit, gewährt im Falle einer erwerbsunfähigen Erkrankung außer freiem Arzt und Apotheke, sowie sonstigen Heilmitteln ein tägliches Krankengeld für die Dauer von 26 Wochen. Anmeldungen nimmt entgegen und jede gewünschte Auskunft giebt **Wilh. Boehr,** Leipz. Str. 76.

Besserer Kegelklub

sucht Verstärkung. Offerten sub **Ww. 404** an die Expedition dieser Zeitung.

Pianinos, kreuzsait. Eisenbau von **380 Mk.** an. **Franco-,** 4wöch. **Probesend.** Ohne Anzahl. **15 Mk.** monatl. (ad **Fabr. Stern,** Berlin, Neanderstr. 16.

Filzhüte

und **Seidenhüte** jeder Art werden sauber gewaschen, gefärbt und nach neuesten Formen modernisirt.

Hutfabrik **A. Tenner,**
Schmeerstraße 4, part. (r

Verkauf.

Ein complettes Geschirr, als:
1 Pony, schwarz (sog. Doppelponny),
1 Kutsche (4 sitzig),
1 Schlitten u. s. w.
ist zu verkaufen.

Auskunft ertheilt Herr **Kaufmann Otto Bodenburg** in **Eisleben.**

Suche gebrauchtes Jagdgewehr event. **Drilling** zu kaufen. Offerten mit Preis unter **J. r. 10953** befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

Dank. Lange Jahre litt ich an furchtbaren offenen Beinschaden (Krampfadergeschwür), glaubte schon mein Leiden mit ins Grab nehmen zu müssen; heute bin ich davon gänzlich befreit und gebe kostenfreie Auskunft.

Frau **Schädel,** (a
Berlin, Schöneberger Ufer 31.

Welches Stenographiesystem ist zu empfehlen?

Zahlen beweisen!

Oeffentliches Wettschreiben für Stenographen aller Systeme in Frankfurt a. M., 9. Mai 1897.

I. Abth.: Schnelligkeit 180 Silben in der Minute (2 Preise) I. u. II. Preis Gabelsbergerianer.
II. „ „ 160 „ „ „ „ (3 „) I., II., III. u. IV. Preis Gabelsbergerianer.
III. „ „ 140 „ „ „ „ (5 „) I., II. u. III. Preis Gabelsbergerianer.

Den IV. Preis der II. Abth., sowie den IV. u. V. der III. Abth. erhielten Neu-Stolzeaner, Schrey, Faulmann und Roller gingen leer aus.

Amtliches Preiswettschreiben unter den stenographiekundigen Beamten Hamburgs, 22. Juni 1897.

I. Abth.: Schnelligkeit 220 Silben in der Minute I. (einziger) Preis Gabelsbergerianer.
II. „ „ 180 „ „ „ „ (2 Preise) I. Preis Gabelsbergerianer.
III. „ „ 150 „ „ „ „ (3 „) I., II. u. III. Preis Gabelsbergerianer.
IV. „ „ 100 „ „ „ „ (6 „) I., II., III., IV. u. VI. Preis Gabelsbergerianer.

Der II. Preis der II. Abth. fiel einem Lehmannianer, der V. Preis der IV. Abth. einem Rollerianer zu. Stolze und Schrey gingen leer aus.

An practischer Brauchbarkeit, auf die es bei Erlernung der Stenographie allein ankommt, überragt das deutsche Einheits-System von Gabelsberger alle anderen!

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970919025/fragment/page=0002